

## **Protokoll Ortsbeirat Gartenstadt/Ostorfer Ufer**

**vom 04.11.2009, von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr  
in der Schleifmühle**

### **Anwesenheit:**

Herr Storch	Stadtverwaltung, Amt für Verkehrsanlagen
Frau Holtz	Stadtverwaltung, Amt für Verkehrsanlagen
Herr Lindner	Technischer Direktor BUGA Schwerin GmbH
Frau Beck	Stellv. Vorsitzende Ortsbeirat
Frau Voss	Mitglied Ortsbeirat
Frau Schulze	Vorsitzende Ortsbeirat

### **Gäste:**

Herr Reichert	Vertreter Bürgerinitiative Offener Schlossgarten
Herr Kellner	Vertreter Bürgerinitiative Offener Schlossgarten

### **zu 1. Begrüßung durch die Vorsitzende**

#### **zu 2. Ortstermin**

Herr Lindner erklärt, dass die Übergabe des Schlossgartens durch die BUGA GmbH an das Land Mecklenburg-Vorpommern zum 05.01.2010 erfolgt. Der Franzosenweg wird zum 11.12.2009 wieder geöffnet. Der Weg unterhalb der Kaskaden wurde bei den Rückbaumaßnahmen beschädigt und muss erst wieder instand gesetzt werden. Der Schleifmühlenweg ist nur für den Busverkehr geöffnet, da auch hier noch Rückbaumaßnahmen notwendig sind und die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer nicht gegeben ist. Auf Nachfrage von Herrn Kellner kann dafür auch kein weiteres Personal zur Verfügung gestellt werden. Die Nutzung der Wege wird nach der Übergabe vom Land (als Eigentümer) festgelegt.

Herr Storch erläutert auf Nachfrage von Herrn Reichert, dass der Schleifmühlenweg nur für den Busverkehr geöffnet ist. Das Verkehrsschild schließt den Kraftverkehr aus und durch den Zaun auf dem Fußgängerweg sind andere Verkehrsteilnehmer ebenfalls ausgeschlossen.

Frau Voss wird mit Frau Gramkow das Gespräch suchen, da die Kinder in der dunklen Jahreszeit einen sicheren Verkehrsweg benötigen. Möglich wäre bis zur Übergabe eine Nutzung des Schleifmühlenweges in einem bestimmten Zeitfenster. Der Bauzaun könnte dafür neben den Fußgängerweg verschoben werden. Danach wäre eine Einbahnstraßenregelung eine mögliche Lösung, um den Verkehr zu beruhigen. Der Ortsbeirat Gartenstadt/Ostorfer Ufer sollte in die Erarbeitung des Nachnutzungskonzeptes BUGA mit eingebunden werden.

#### **zu 3. Sonstiges**

##### **3.1. Radwegeplan**

Der Radwegeplan wird vom Ortsbeirat als grundsätzlich positiv empfunden. Der Ortsbeirat Gartenstadt/Ostorfer Ufer ist für eine Konzentrierung der vorhandenen Mittel auf den Innenstadtbereich.

Folgende Punkte bitten wir zu bedenken:

Warum wurden die Konzepte aus 1998 und 2004 nie abgerechnet? Was wurde aus diesen Konzepten realisiert?

Kann bei öffentlichen Neubauten gleich eine gewisse Anzahl von Abstellmöglichkeiten für Fahrräder vorgeschrieben werden?

Der Punkt Prävention sollte detaillierter erläutert werden.

- Aus welchen Mitteln setzen sich Haushaltsreste zusammen?
- Der Radweg Lennéstraße im Bereich Wirtschaftsministerium bis hin zur Stadionstraße ist gerade in der dunklen Jahreszeit zu gefährlich (Übergänge riskant, schlechte Sicht durch Bewuchs).
- Bis zur Übergabe des BUGA-Geländes sollte eine moderate Lösung, gerade für die Schulkinder, gefunden werden.
- Der Weg unterhalb der Kaskaden soll nach der BUGA wieder für Fahrräder nutzbar sein.
- 

### **3.2. Haushaltsplan**

Der Haushaltsplan wurde von den Mitgliedern des Ortsbeirates zur Kenntnis genommen.

### **3.3. Spielplatz am Atoll**

Damit der Spielplatz lange so schön erhalten bleibt, sollte hier eine familienfreundliche Lösung für die Toilettennutzung gefunden werden.

### **3.4. Sitzungstermine**

Als Sitzungstermin für den Ortsbeirat ist immer der 1. Mittwoch im Monat geplant.

gez. Angelika Schulze